

Dokumentation
des

ABSCHLUSSFORUM

Im Rahmen der Erstellung des
Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK)

Sozialer Zusammenhalt im Südend

27.11.2025

INHALT

INHALT	1
EINLEITUNG	2
ABSCHLUSSFORUM	4
Ablauf der Veranstaltung	4
Ergebnisse des Rundgangs	5
Zusammenfassende Ergebnisse	16

STADT FULDA

Abtstor 2
36037 Fulda
www.fulda.de

UMBAUSTADT

Rendeler Straße 11a
60385 Frankfurt am Main
kontakt@umbaustadt.de
069 42 60 26 06
www.umbaustadt.de

EMPIRICA

Kaiserstraße 29
53113 Bonn
bonn@empirica-institut.de
0228 914 89 0
www.empirica-institut.de

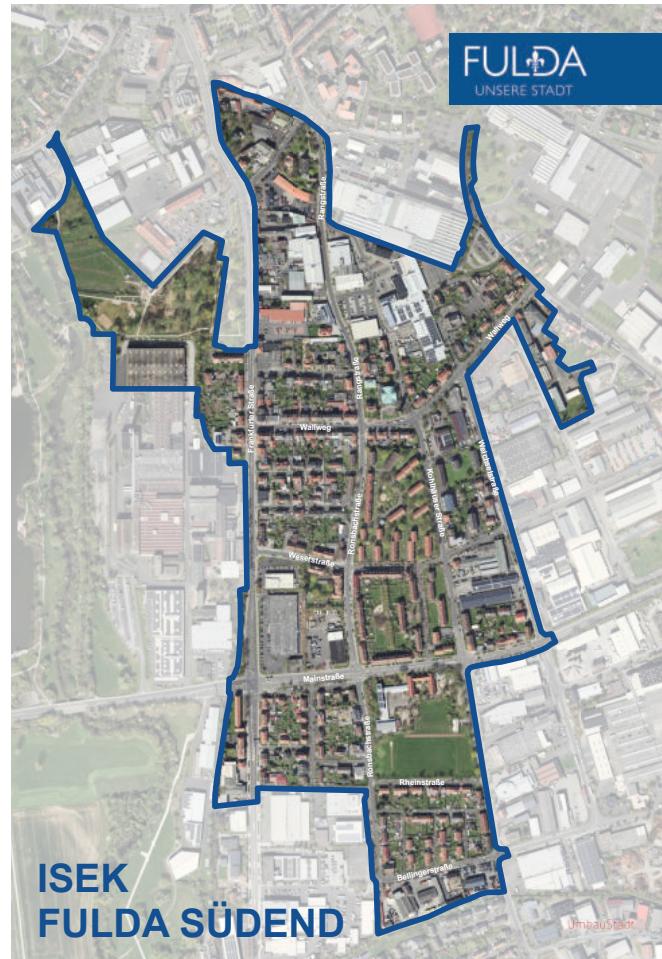
EINLEITUNG

Das Fuldaer Südend ist in das Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ aufgenommen worden. Vor diesem Hintergrund erstellen die Büros UmbauStadt und empirica in Zusammenarbeit mit der Stadt Fulda ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK). Dieses Konzept soll Ziele, Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung des Südends in den nächsten zehn Jahren aufzeigen.

In die Erstellung des ISEKs soll die Bewohnerchaft des Südends umfassend mit einbezogen werden. Schließlich sind die Bewohnerinnen und Bewohner die Expertinnen und Experten für ihren Stadtteil.

Zum Abschluss des ISEK-Prozesses fand am 27.11.2025 um 18:00 Uhr im Marmorsaal des Stadtschlosses in Fulda das zweistündige Abschlussforum statt. Bürgermeister Dag Wehner und der Vorsitzende des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung, Herr Michael Ruppel, begrüßten die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger.

Zu Beginn wurden in einer knappen Präsentation die ausgearbeiteten Ergebnisse der beauftragten Büros UmbauStadt und empirica ag vorgestellt. Im Hauptteil der Veranstaltung hatten die ca. 60 anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, die im ISEK ausgearbeiteten Projekte und Maßnahmen einzusehen, Verständnisfragen zu stellen und mittels Klebe-punkten zu bewerten und zu priorisieren.



Luftbild Fördergebiet Südend

Die Ergebnisse der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erheben keinen Anspruch auf Repräsentativität. In dieser Dokumentation sollen die Ergebnisse der Beteiligung im Abschlussforum wertfrei wiedergegeben werden.

ABSCHLUSSFORUM

FÜR DAS ISEK IM SÜDEND

Abschlussforum für die Entwicklung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für das Fuldaer Südend.

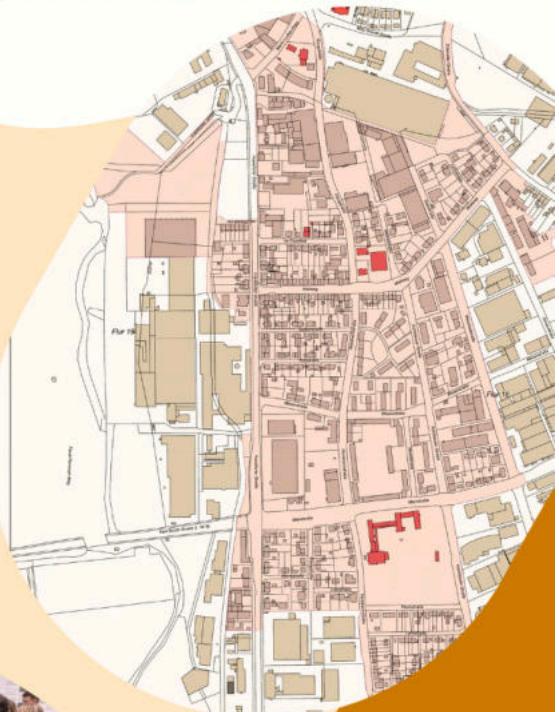
Alle Anwohnerinnen und Anwohner sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über die Teilnahme.



27. NOVEMBER

18 Uhr Marmorsaal
Stadtschloss Fulda



E-Mail:
suedendefulda.de
Website:
www.fulda.de/suedend



empirica

UmbauStadt
Urbane Konzepte . Stadtplanung . Architektur



FULDA
UNSERE STADT

ABSCHLUSSFORUM

Ablauf der Veranstaltung

- 18:00 Uhr:** Begrüßung durch Bürgermeister Dag Wehner, den Vorsitzenden des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung Michael Ruppel und das Büro UmbauStadt
- 18:10 Uhr:** Präsentation des Büro UmbauStadt mit Überblick über die Handlungsansätze
- 18:45 Uhr:** Rundgang im Ausstellungsformat
- 19:45 Uhr:** Auswertung und Abschluss



Begrüßung durch Bürgermeister Dag Wehner und UmbauStadt (Foto: UmbauStadt)

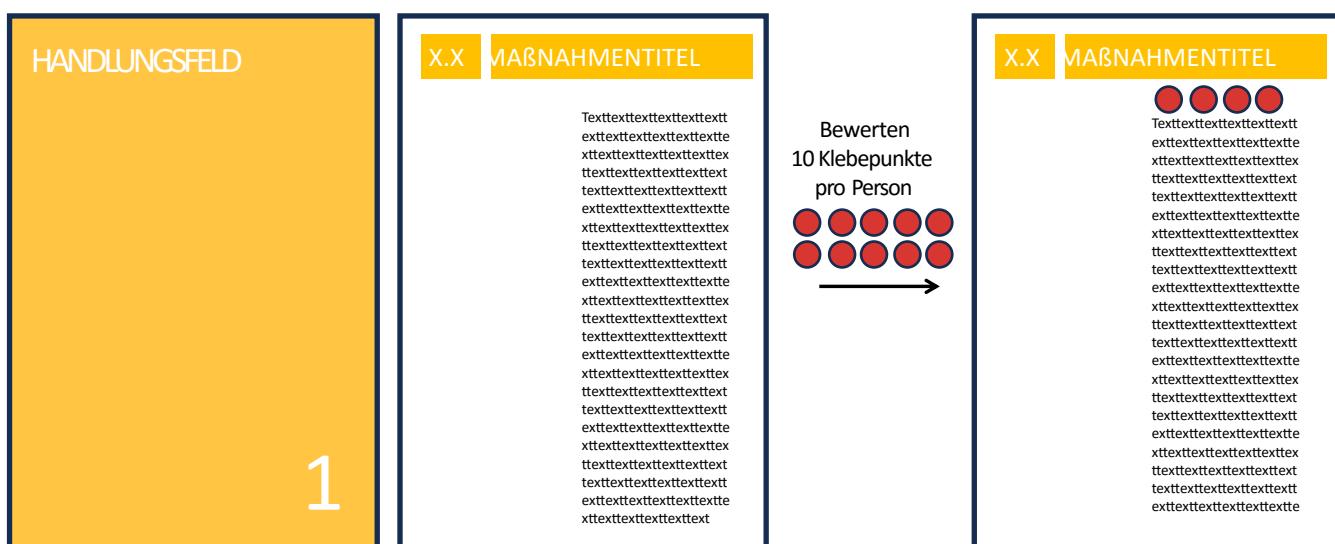
Ergebnisse des Rundgangs

Im Hauptteil der Veranstaltung, bekamen Besucherinnen und Besucher im Rundgang eine Stunde Zeit zum Durchlesen der Maßnahmen. Um zum Ausdruck zu bringen, welche Maßnahmen ihrer Meinung nach besonders relevant sind, haben sie Klebepunkte erhalten. Dabei wurden Klebepunkte mit verschiedenen Farben verteilt, je nachdem, welche Rolle die Person im Südend einnimmt.

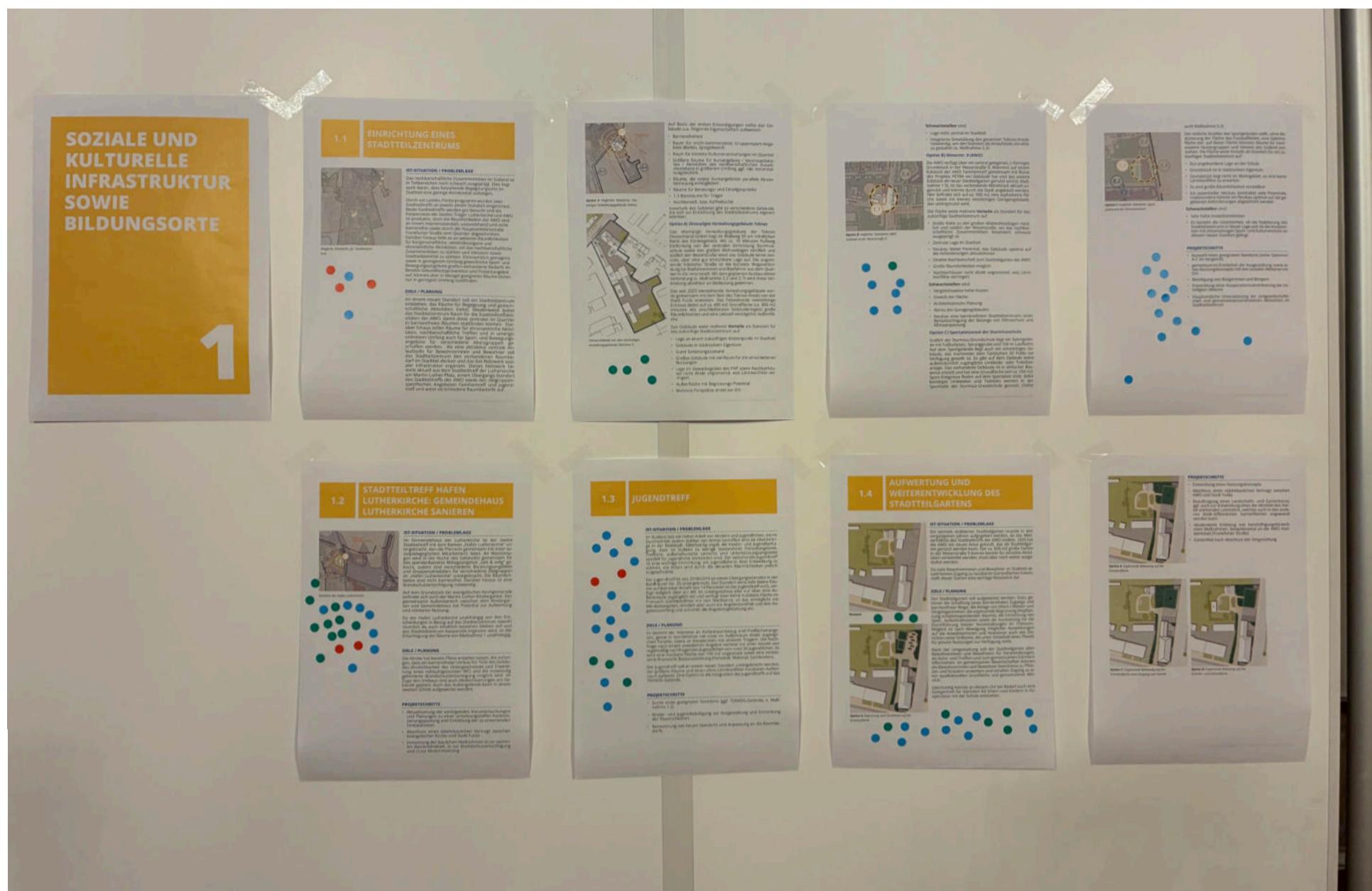
Dadurch kann ein breites Bild vermittelt werden, welche Maßnahmen...

- ... von der Gruppe der Bürgerinnen und Bürger ... ●
 - ... von der Gruppe der im Süden tätigen Akteure ... ●
 - ... von der Gruppe der Fuldaer Politikerinnen und Politiker ... ●

...als besonders wichtig erachtet werden und festgestellt werden, welche unterschiedlichen Meinungen bestehen.



Schema zur Bewertung



Politik

Bewohner*in

Akteure

Soziale und kulturelle Infrastruktur und Bildungsorte

1.1 Einrichtung eines Stadtteilzentrums 28 Stimmen



1.2 Stadttreff Hafen Lutherkirche: Gemeindehaus Lutherkirche sanieren 19 Stimmen



1.3 Jugendtreff 20 Stimmen



1.4 Aufwertung und Weiterentwicklung des Stadtteilgartens 18 Stimmen





2.1 Entwicklung Teknos-Gelände

9 Stimmen



Politik

Bewohnerschaft

Akteure

2.2 Städtebauliche Neuordnung Mehler Technologies

4 Stimmen



2.3 Städtebauliche Neuordnung Dura-Areal

11 Stimmen



2.4 Beratungsleistungen bei Sanierungsbedürftigen Gebäuden

0 Stimmen

2.5 Angemessene Nachverdichtung

0 Stimmen

2.6 Entflechtung Wohnen und Gewerbe

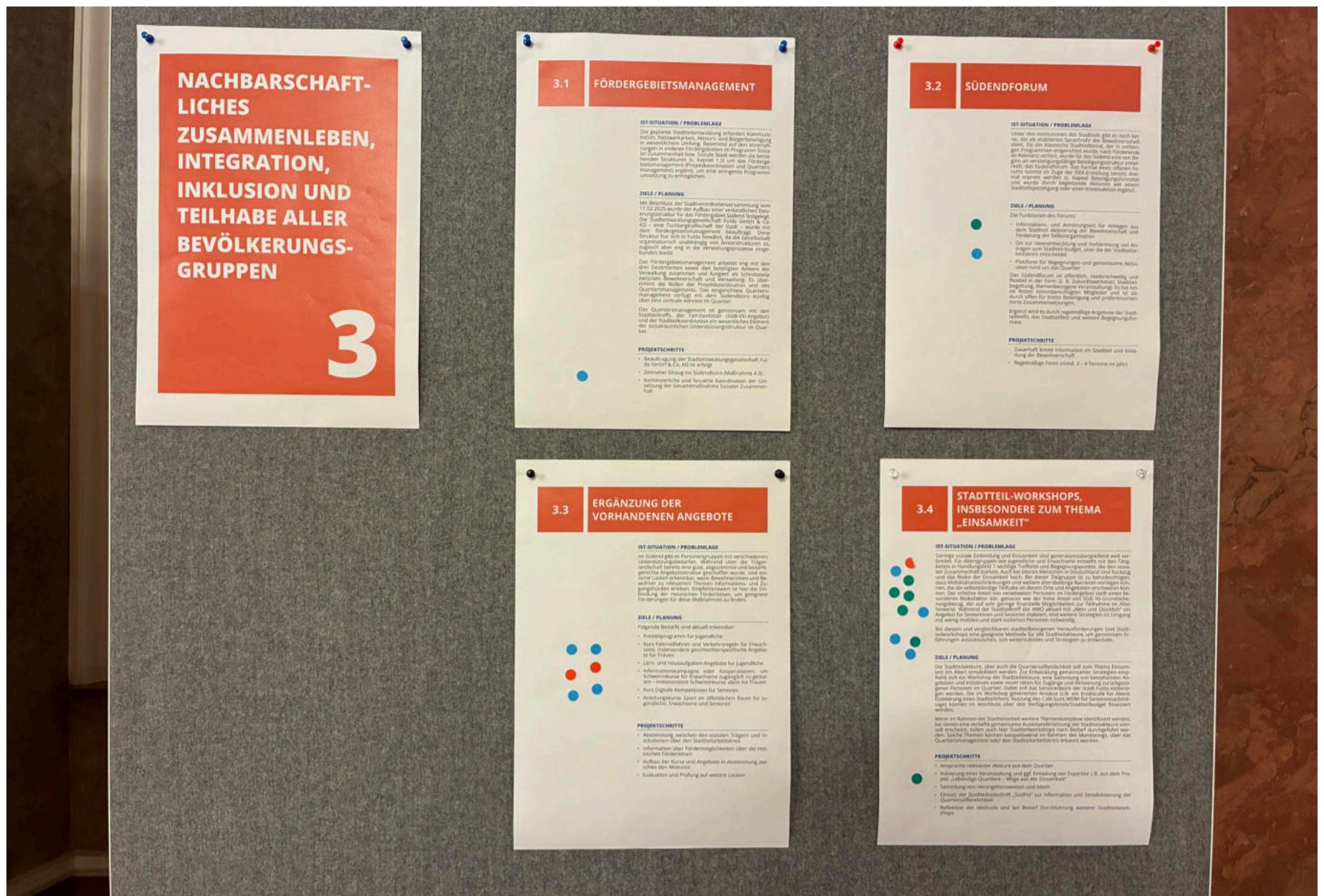
14 Stimmen



2.7 Ankauf neuer Flächen

5 Stimmen





Politik

BewohnerInnen

Akteure

Nachbarschaftliches Zusammenleben, Integration, Inklusion und Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen

3.1 Fördergebietsmanagement 1 Stimme



3.2 Südendforum 2 Stimmen

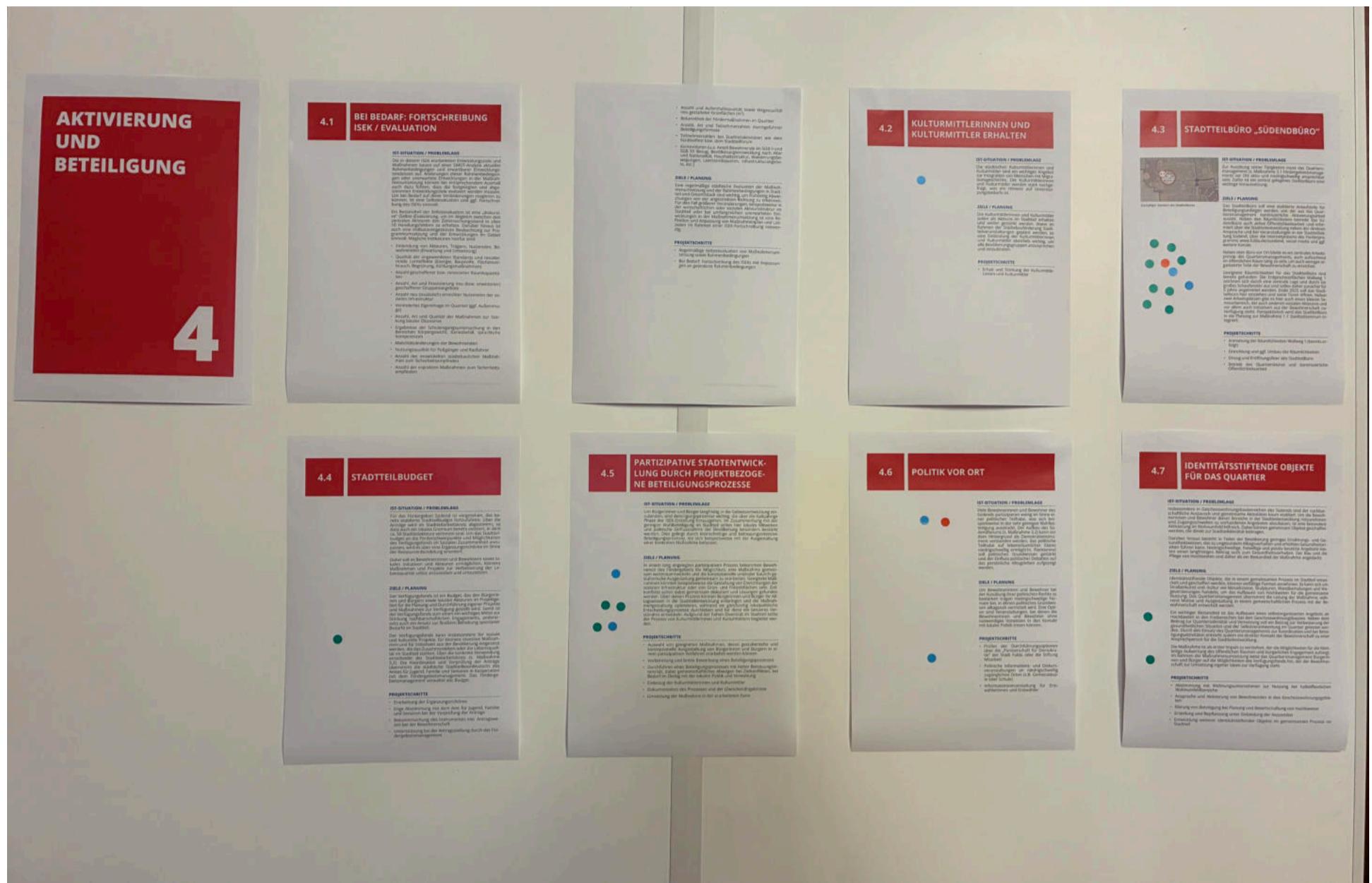


3.3 Ergänzung der vorhandenen Angebote 6 Stimmen



3.4 Stadtteil-Workshops, insbesondere zum Thema "Einsamkeit" 11 Stimmen





4.1 Bei Bedarf: Fortschreibung ISEK / Evaluation

0 Stimmen



BewohnerInnen

Akteure

4.2 Kulturmittlerinnen und Kulturmittler erhalten

1 Stimme



4.3 Stadtteilbüro "Südendbüro"

11 Stimmen



4.4 Stadtteilbudget

1 Stimme



4.5 Partizipative Stadtentwicklung durch projektbezogene Beteiligungsprozesse

5 Stimmen



4.6 Politik vor Ort

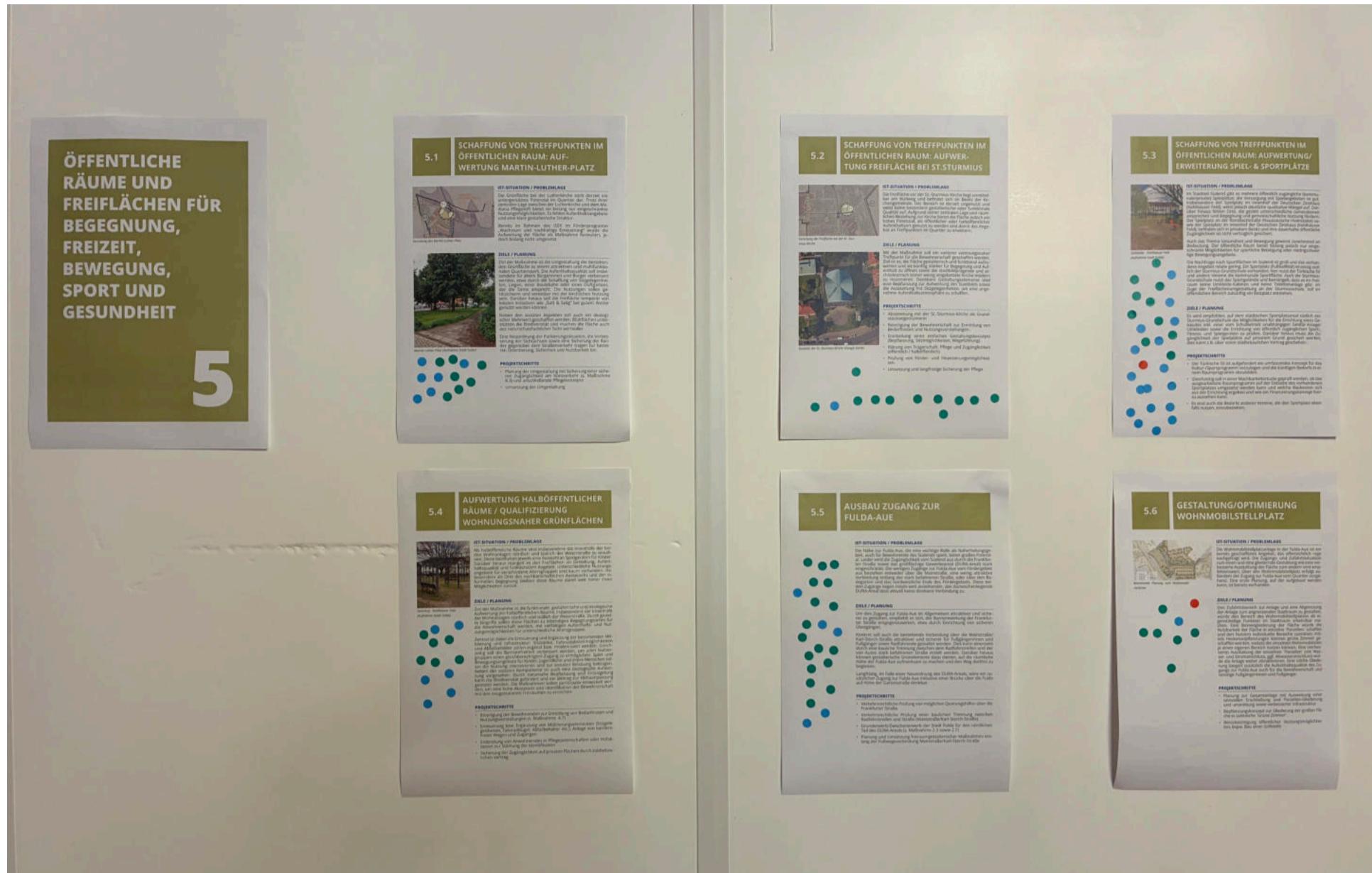
3 Stimmen



4.7 Identitätsstiftende Objekte für das Quartier

2 Stimmen





Politik

Bewohner*Innen

Akteure

13 Stimmen

5.1 Schaffung von Treffpunkten im öffentlichen Raum: Aufwertung Martin-Luther-Platz



12 Stimmen

5.2 Schaffung von Treffpunkten im öffentlichen Raum: Aufwertung Freifläche bei St. Sturmius



28 Stimmen

5.3 Schaffung von Treffpunkten im öffentlichen Raum: Aufwertung/Erweiterung Spiel- und Sportplätze



12 Stimmen

5.4 Aufwertung halböffentlicher Räume / Qualifizierung wohnungsnaher Grünflächen



22 Stimmen

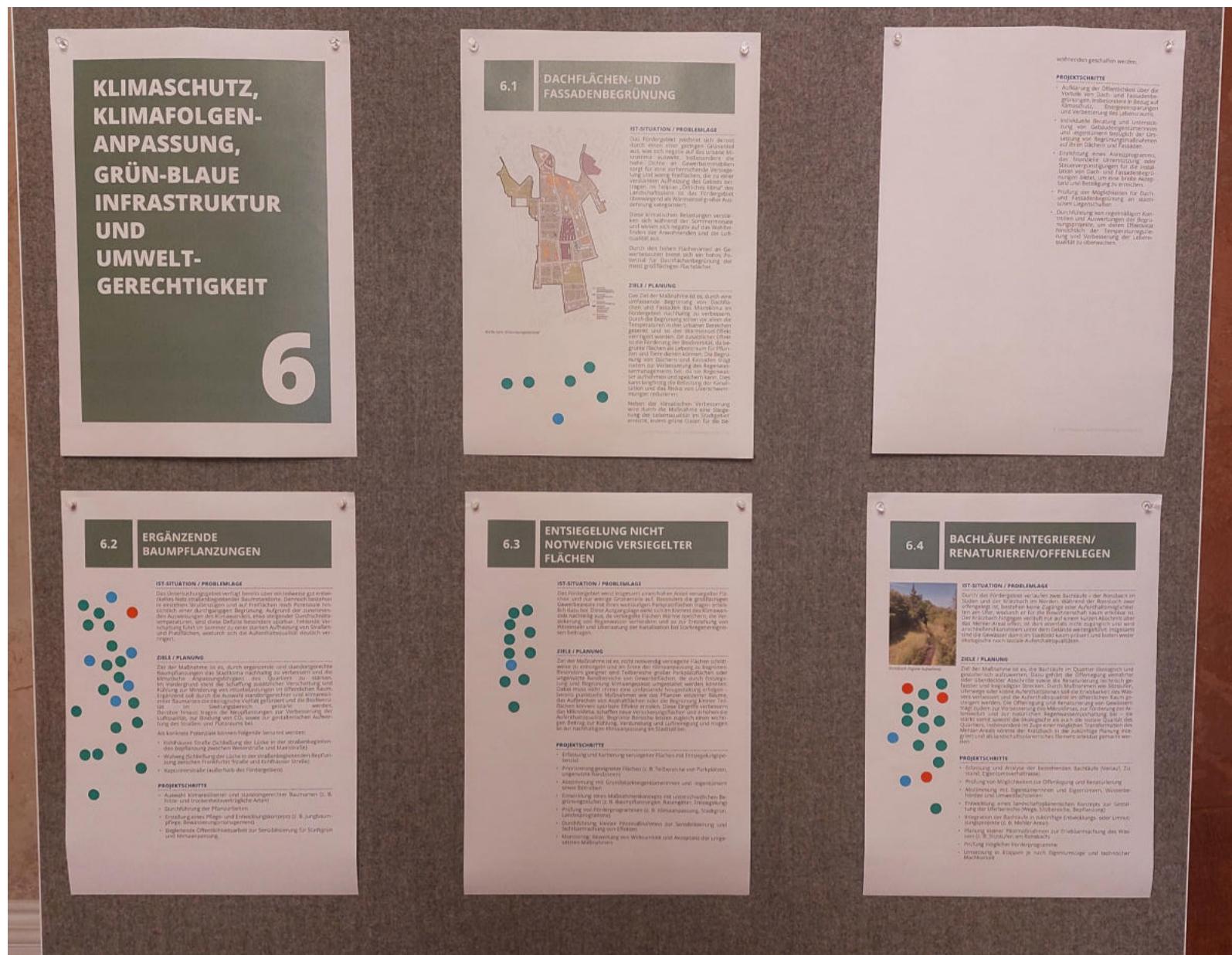
5.5 Ausbau Zugang zur Fulda-Aue



8 Stimmen

5.6 Gestaltung / Optimierung Wohnmobilstellplatz





Politik

Bewohner*in

Akteure

Klimaschutz, Klimafolgen-Anpassung, Grüne Infrastruktur und Umwelt-Gerechtigkeit

6.1 Dachflächen- und Fassadenbegrünung

6 Stimmen



6.2 Ergänzende Baumpflanzungen

24 Stimmen



6.3 Entsiegelung nicht notwendig versiegelter Flächen

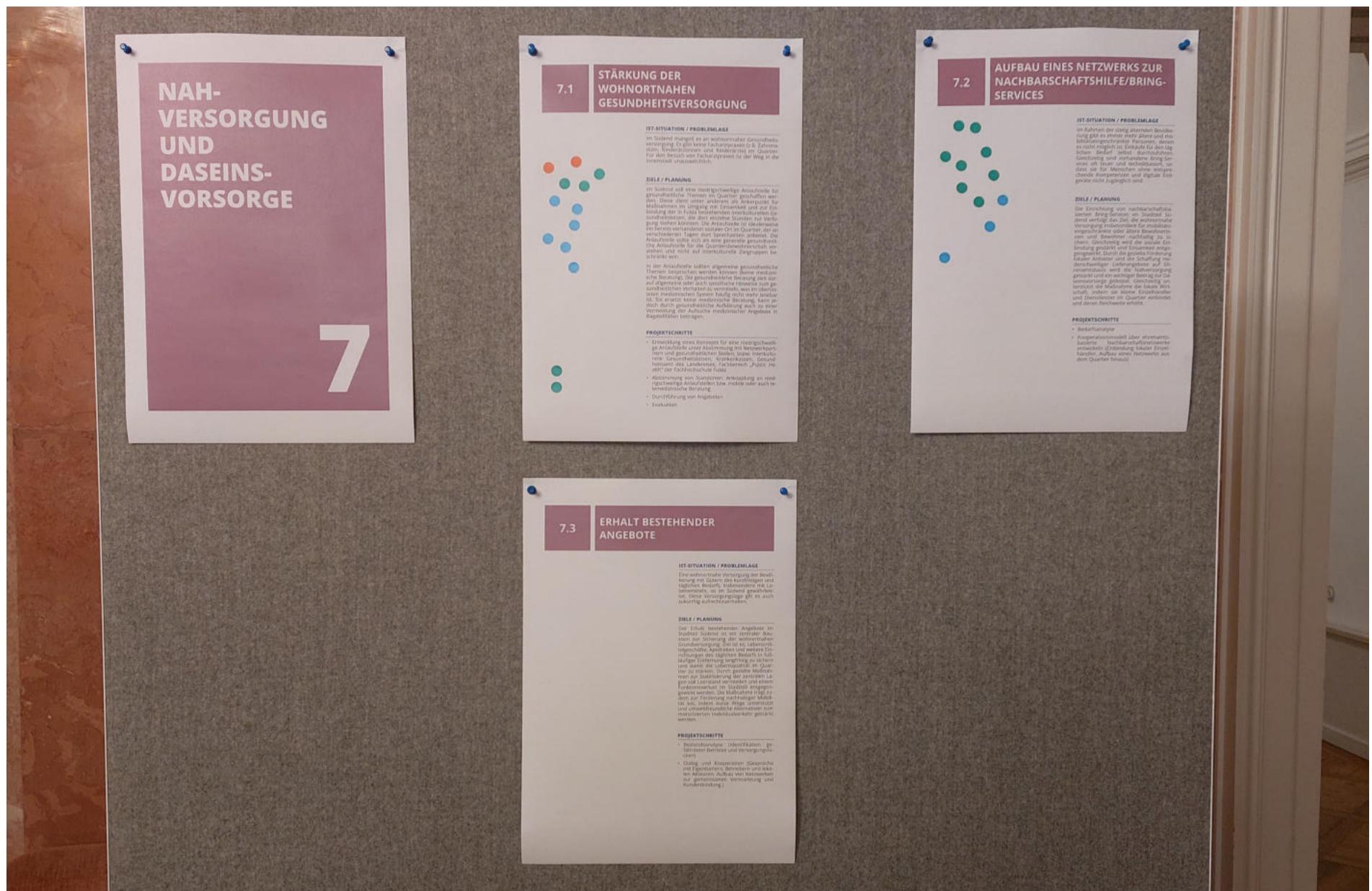
11 Stimmen



6.4 Bachläufe integrieren/renaturieren/offenlegen

17 Stimmen





Politik

Bewohnerschaft

Akteure

Nahversorgung und Daseinsvorsorge

7.1 Stärkung der Wohnortnahen Gesundheitsversorgung

13 Stimmen



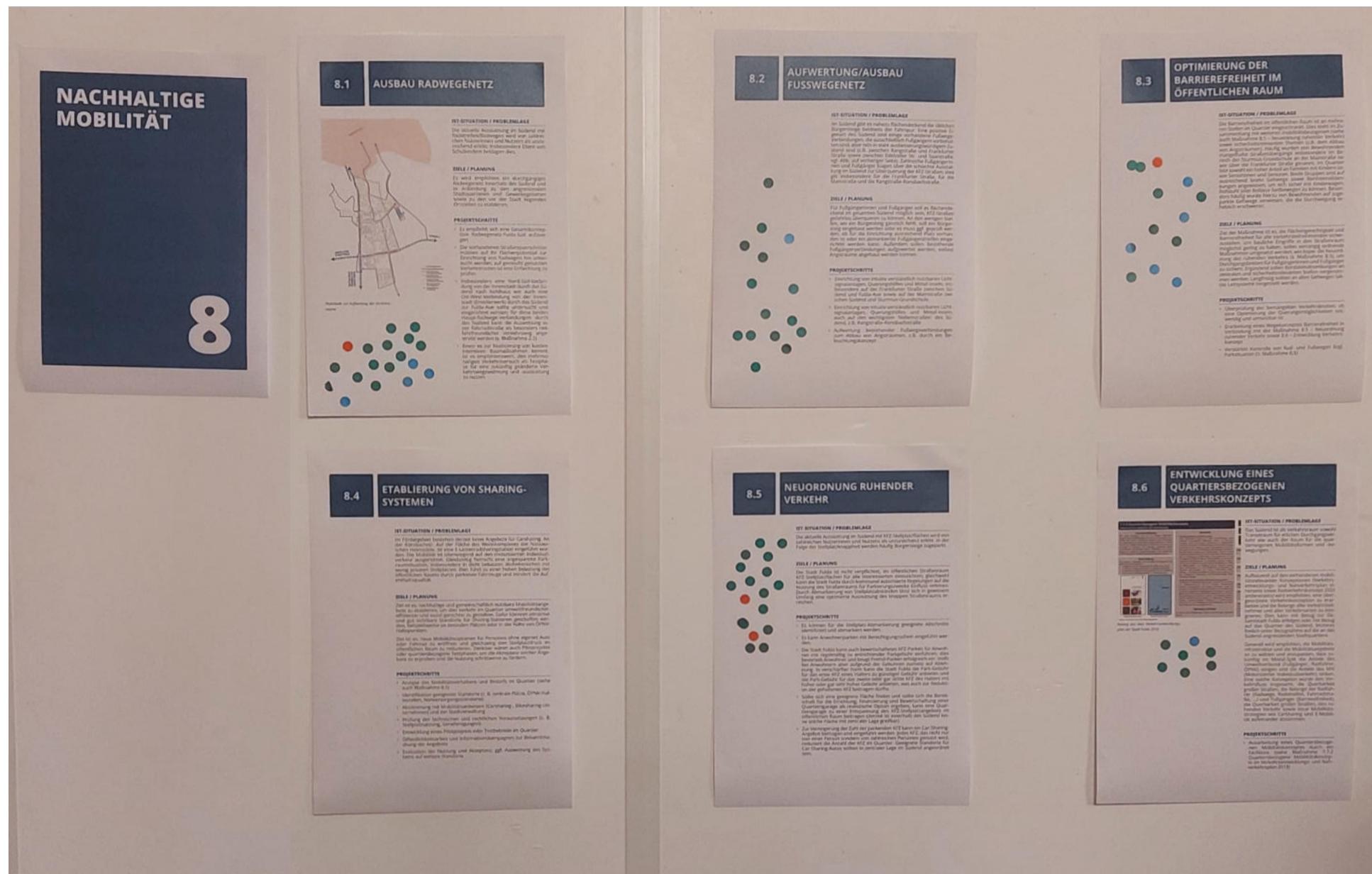
7.2 Aufbau eines Netzwerks zur Nachbarschaftshilfe/Bringservices

11 Stimmen



7.3 Erhalt bestehender Angebote

0 Stimmen



Politik

Bewohnerschaft

Akteure

8.1 Ausbau Radwegenetz 18 Stimmen



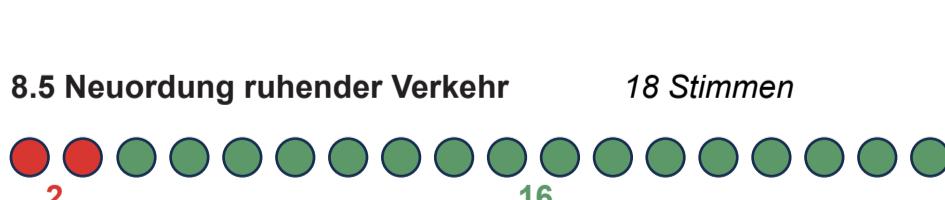
8.2 Aufwertung/Ausbau Fußwegenetz 15 Stimmen



8.3 Optimierung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum 13 Stimmen

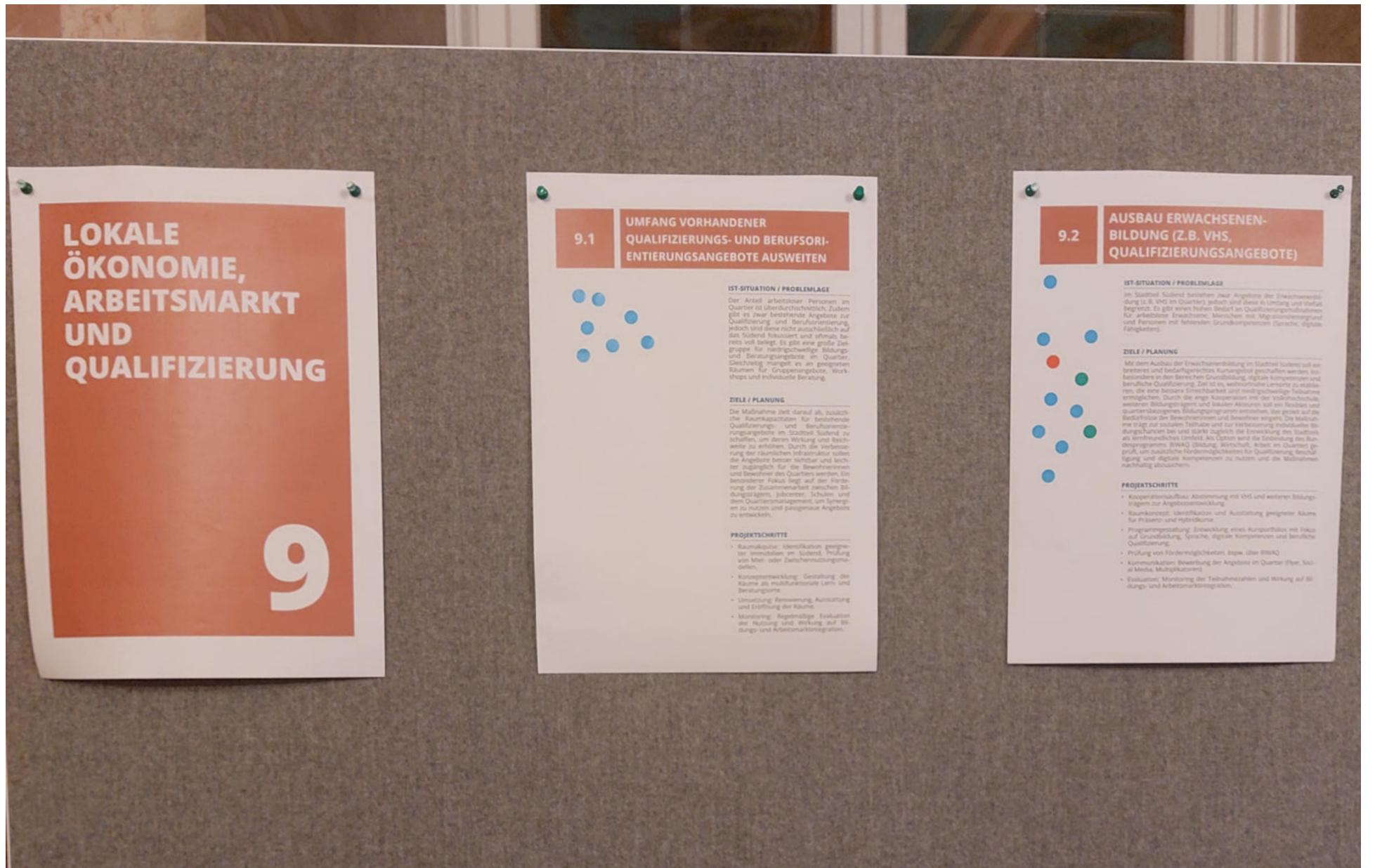


8.4 Etablierung von Sharing-Systemen 0 Stimmen



8.6 Entwicklung eines Quartiersbezogenen Verkehrskonzepts 7 Stimmen





Politik BewohnerInnen Akteure

■ Lokale Ökonomie, Arbeitsmarkt und Qualifizierung

9.1 Stärkung der Wohnortnahen Gesundheitsversorgung



7

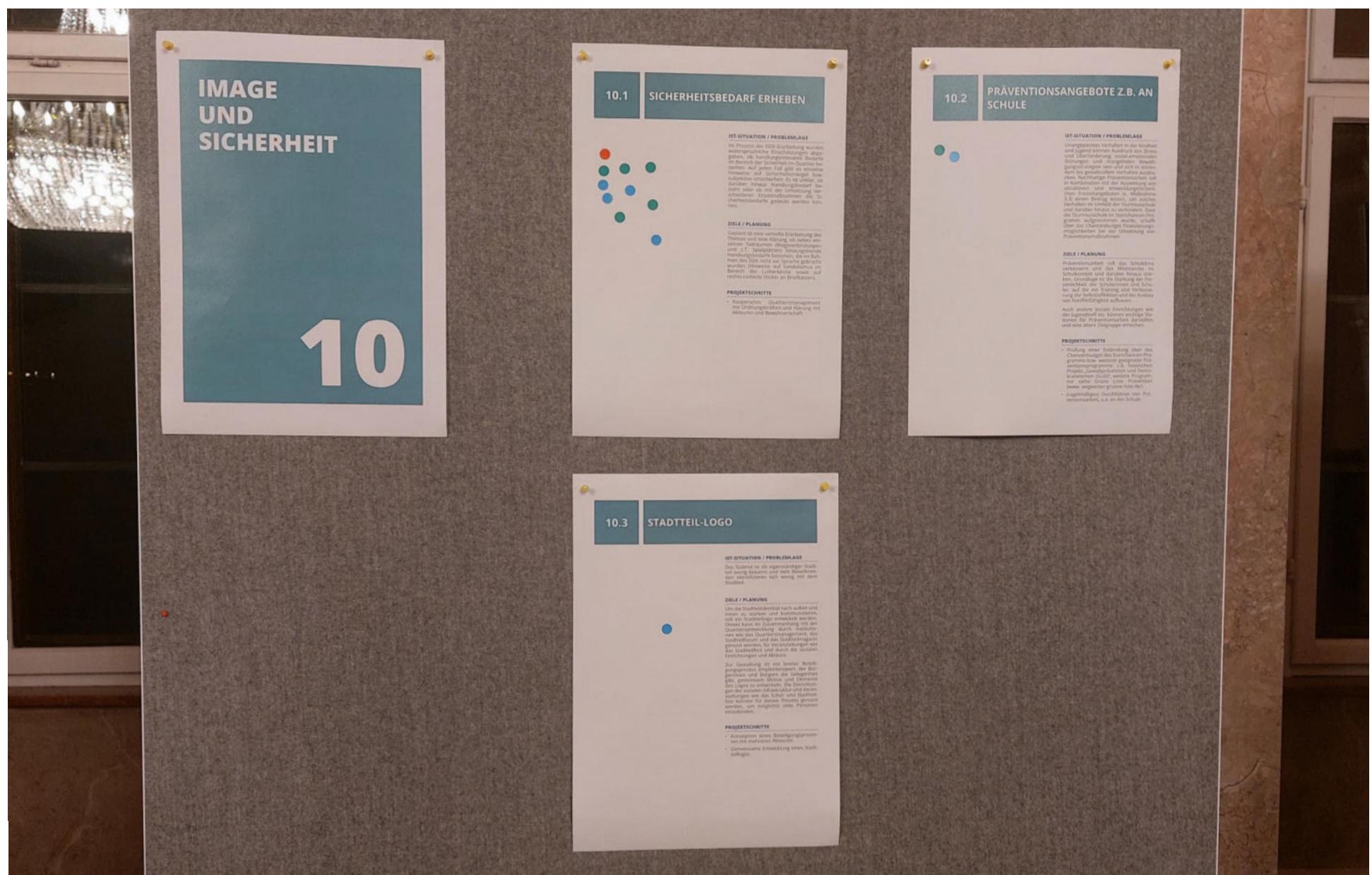
7 Stimmen

9.2 Ausbau Erwachsenenbildung (z.B. VHS, Qualifizierungsangebote)



8

11 Stimmen



Politik

BewohnerInnen

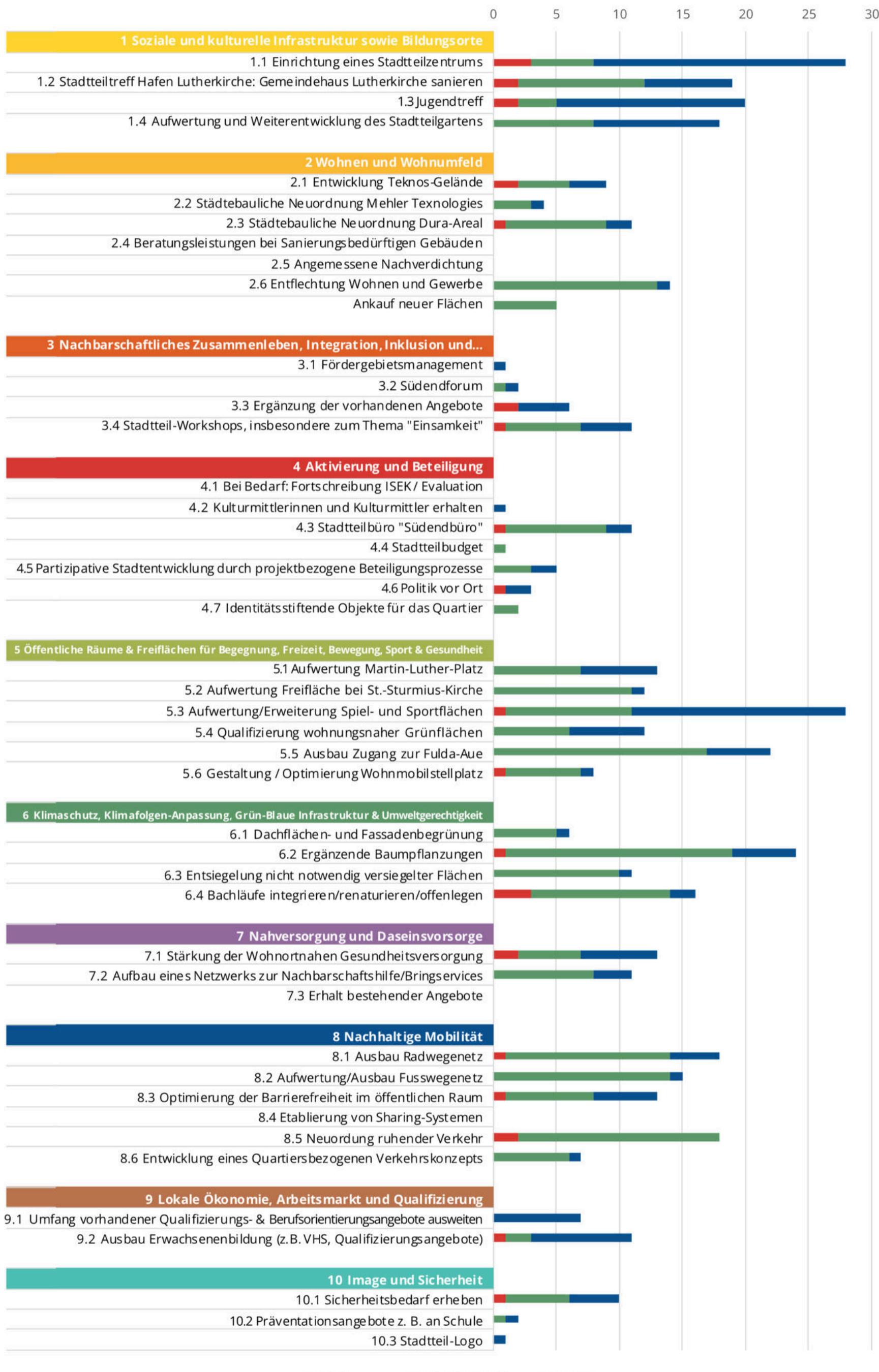
Akteure

10.1 Sicherheitsbedarf erheben
10 Stimmen

10.2 Präventionsangebote z. B. an Schule
2 Stimmen

10.3 Stadtteil-Logo
1 Stimme


ZUSAMMENFASSENDE ERGEBNISSE



■ Politik

■ Bewohnerschaft

■ Akteure